

## Medienmitteilung

Bern, 5. Mai 2020

Absender	Medienstelle der BFU
Telefon	+41 31 390 21 21
E-Mail	medien@bfu.ch
Informationen	medien.bfu.ch

# Schulen gehen wieder auf Fahrzeuglenkende müssen doppelt aufpassen

**Nach mehreren Wochen Homeschooling werden ab Montag wieder viele Kinder auf ihrem Schulweg unterwegs sein. Fahrzeuglenkende müssen wissen, dass sich Kinder dabei oft überraschend verhalten und sich so in Gefahr bringen. Darum haben Kinder unsere volle Aufmerksamkeit verdient – im Strassenverkehr und auch sonst: Die BFU lanciert einen Wettbewerb und sucht die «überraschendsten Kinder der Schweiz».**

Seit die Schulen Mitte März geschlossen wurden, sind deutlich weniger Kinder auf und entlang der Strassen unterwegs. Ab Montag werden die Autofahrerinnen und Autofahrer auf ihren Fahrten wieder Kindern auf dem Schulweg begegnen. Die BFU macht alle Verkehrsteilnehmenden darauf aufmerksam, dass sich Kinder auf dem Trottoir und auf der Strasse oft überraschend verhalten.

Für Kinder ist der Schulweg ein besonderes Erlebnis. Sie spielen, toben herum und haben sich nach der langen Zeit, in der sie sich nicht sehen konnten, sicher viel zu erzählen. Dass entlang der Strasse Gefahren lauern, geht dabei schnell vergessen. Pro Jahr gibt es im Schweizer Strassenverkehr total 950 Unfälle mit Kindern, die zu Fuss, mit dem Velo oder dem Trottinett unterwegs sind. Dabei werden 180 Kinder schwer verletzt, durchschnittlich 7 Kinder sterben. 40 % dieser Unfälle ereignen sich auf dem Schulweg, und das nicht nur zu Beginn des Schuljahres – darum ist auch jetzt Vorsicht geboten.

### Suche nach den überraschendsten Kindern

Kinder bewegen sich oft in ihrer Fantasiewelt. Sie brauchen also unsere volle Aufmerksamkeit im Strassenverkehr, aber nicht nur dort. Sie verdienen sie auch sonst: Die BFU sucht unter allen Kindern Überraschungskünstlerinnen und -künstler und zeigt, dass Unerwartetes fernab der Strasse durchaus erwünscht ist. Die Kinder dürfen mit einem selbstgedrehten Video beweisen, was sie können.

Auch wenn flinke Finger auf dem Klavier und präzise Fussballschüsse Eindruck schinden – bei diesem Videowettbewerb punktet man mit dem Faktor Überraschung. Das geht mit ganz einfachen Ideen und braucht keine jahrelange Übung. Wer kann die Augenbrauen tanzen lassen? Mit den Ohren wackeln? Einen Zaubertrick vorführen? Kinder zwischen vier und zwölf Jahren haben bis zum 10. Juli Zeit, ihr Video einzusenden. Alle Informationen gibt es auf [doppelt-aufpassen.ch](https://www.bfu.ch/doppelt-aufpassen).

### Fünf Tipps an Fahrzeuglenkerinnen und -lenker, damit der Schulweg sicherer wird:

- Bei Kindern mit allem rechnen
- Tempo verlangsamen
- Bremsbereit sein
- Am Fussgängerstreifen ganz anhalten
- Rund um Schulen doppelt aufpassen

Die BFU macht Menschen sicher. Als Kompetenzzentrum forscht und berät sie, damit in der Schweiz weniger folgenschwere Unfälle passieren – im Strassenverkehr, zu Hause, in der Freizeit und beim Sport. Für diese Aufgaben hat die BFU seit 1938 einen öffentlichen Auftrag.